



Niederschrift

über die 36. Sitzung des Seniorenbeirates Römerberg am Montag, den 29.04.2024

Sitzungsbeginn: 17.05 Uhr

Sitzungsende: 18.05 Uhr

Sitzungsort: **Zehnhaus Berghausen**
Berghäuser Str. 50
67354 Römerberg

Teilnehmende Personen:

Anwesend:

Theurer, Elvira
Meridian, Gerhard
Eichstetter, Paul
Endres-Deißler, Angelika

Entschuldigt:

Brunner, Ursel
Sturm, Jürgen
Baader, Gabriele

Nichtstimmberechtigter Personen:

Schneider Heinz-Peter, Beigeordneter
Frau Gabi Vollmer
Frau Ursula Müller
Frau M. Maier
Frau E. Schall
Herr K.E. Nessel

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Top 1: Begrüßung aller Anwesenden
- Top 2: Tagesordnung und Protokoll
- Top 3: Seniorenfragestunde
- Top 4: Bänke-Zustand-Friedhof Berghausen
- Top 5: Mobilitätstraining VRN für Senioren*innen
- Top 6: Zivilcourage Training für Senioren*innen
- Top 7: Ruftaxischilder
- Top 8: Verschiedenes (Termine, Informationen, Anträge, Wünsche)

Top 1: Begrüßung

Frau Theurer begrüßt alle Anwesenden.

Top 2: Tagesordnung, Protokoll

Die Vorsitzende Frau Theurer eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht nach der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz eingeladen wurde und der Beirat beschlussfähig ist. Das letzte Protokoll wird zur Information von Herrn Eichstetter vorgelesen. Zur Tagesordnung und vorgelesenen Protokoll kamen keine Einwände oder Ergänzungen und ist somit in bestehender Form angenommen.

Top 3: Seniorenfragestunde

Wortmeldungen:

keine

Top 4: Bänke-Zustand-Friedhof Berghausen

Frau Theurer erinnert nochmals an die Sitzbänke auf dem Berghäuser Friedhof unter dem Dach, die in einem renovierungsbedürftigen Zustand sind. Herr Schneider erwähnt hierzu, dass es auch solche Bänke im Eingangsbereich des Heiligensteiner Friedhofes gibt und diese mittlerweile zugewachsen bzw. zerbrechlich sind. Die Vorsitzende überreicht Herrn Schneider nochmals schriftlich einen Antrag zur Ausbesserung dieser Bänke und bittet ihn, die Bänke des Friedhofs Heiligenstein als Erweiterung an Herrn Zirker weiterzuleiten. Zusätzlich wird von Frau Theurer erwähnt, dass im Friedhof Berghausen die Quecken auf den abgeräumten Stellen wachsen und dies von den Bürgern der näheren Grabstellen bemängelt wird. Laut deren Aussagen werden die Quecken vermutlich abgehackt und nur mit Steinen zugedeckt. Dies soll geklärt werden.

Top 5: Mobilitätstraining VRN für Senioren*innen

Die Vorsitzende informiert, dass trotz schriftlichem Antrag per Email vom 11.04. durch Frau Heid und von Frau Theurer mit telefonischer Bitte auf den AB vom VRN, betreffs Senioren Mobilitätstraining, keinerlei Rückmeldung kam. Herr Schneider ist der Meinung, dass dieses Training auch seinen Vorstellungen entspricht und möchte sich selbst nochmals darum bemühen.

Top 6: Zivilcourage Training für Senioren*innen

Frau Theurer gibt bekannt, dass die Veranstaltung Zivilcourage-Training für Senioren*innen am 21.08.2024 um 14:30 Uhr im Zehnhaus Ortsteil Berghausen geplant ist. Voraussetzung ist eine Zuwendung zur Förderung von kriminalpräventiven Projekten und Maßnahmen. Durch Frau Heid wurde bereits ein Kosten- und Finanzierungsplan bei der Leitstelle der Kriminalprävention im Ministerium des Innern und für Sport in Rheinland-Pfalz, gestellt. Die Vorsitzende verteilt einen Entwurf für das Amtsblatt zur Anmeldung für dieses Training. Sie weist darauf hin, dass dies noch der VGRD zur rechtlichen Prüfung vorgelegt wird. Auch macht sie darauf aufmerksam, dass die Teilnehmeranzahl begrenzt ist.

Top 7: Ruftaxischilder

Frau Theurer erklärt, dass es Bushaltestellen gibt, wo keine Taxirufschilder angebracht sind. Daher bittet sie die Beiräte, doch bitte zu überprüfen, ob und wo welche Schilder fehlen. Dabei soll die Bushaltestelle und der Straßennamen benannt werden, damit der Bauhof die Schilder anbringen kann.

Bezüglich Schilder erwähnt die Vorsitzende, dass es immer noch Straßenschilder gibt, welche ein extra Schild für Hausnummern ausweisen. Leider sind einige Hausnummern falsch deklariert und müssen auch unbedingt geändert werden, denn bei Rettungs- oder Feuerwehreinsätzen ist dies unablässig notwendig. Sie weist darauf hin, dass dies auch regelmäßig im Amtsblatt veröffentlicht werden soll, damit alle Bürger diesen Missstand bei der VGRD melden können.

Top 8: Verschiedenes (Termine, Informationen, Anträge, Wünsche)

Die Post an den Seniorenbeirat braucht zu lange, bis sie bei der Vorsitzenden ankommt, erklärt Frau Theurer. Dies bedeutet, dass Briefe von Bürgern sehr spät ankommen und diese vom Beirat nicht schnell genug bearbeitet werden können.

Herr Schneider macht den Vorschlag, dass man im alten Rathaus in Heiligenstein ein spezielles Fach einrichtet, worin die Post zur Abholung für den Beirat hinterlegt werden kann. Er schaut, was sich da machen lässt.

Nächster Sitzungstermin: **03. Juni 2024**

Römerberg, den 29.04.2024



Elvira Theurer
Vorsitzende des SBR